

Sitzungsvorlage

Vorlage Nr.: 158-21

Amt:	Stadtbauamt	Datum:	08.09.2021
Verfasser:	Moshirian, Sara	AZ:	60.1

Gremium	Termin	Ö-Status	Zuständigkeit
Gemeinderat	21.09.2021	Ö	Beschlussfassung

Beschlussfassung zur Vergabe der Prallwände beim Neubau der Sporthalle in der Jahnstraße

Sachverhalt:

Der Gemeinderat hat am 22.10.2019 auf Grundlage der Entwurfsplanung grundsätzlich der Planung der neuen Sporthalle in Engen zugestimmt und die Kostenschätzung zur Kenntnis genommen.

In Folge wurde die Planung ausgearbeitet und die Werkpläne als Grundlage für eine Kostenberechnung erstellt. In der Sitzung des Gemeinderates am 28.07.2020 wurde die Baukosten in Höhe von 5.738.818 € erläutert und der Baubeschluss gefasst. Die Baugenehmigung wurde am 06.05.2020 erteilt. Das Regierungspräsidium Freiburg hat am 14.05.2020 die Fördermittel für den Neubau der Sporthalle in Höhe von 420.000,00 € zugesagt.

Laut Bauzeitenplan ist die Durchführung der Maßnahme von 01.12.2021 bis 07.02.2022 vorgesehen.

Die Bauarbeiten wurden am 22.07.2021 beschränkt ausgeschrieben. Die Angebotseröffnung fand am 24.08.2021 statt. Die Bindefrist für das Angebot endet am 30.09.2021. Es wurden insgesamt 3 Angebote ausgegeben.

Insgesamt gingen 3 Angebote ein:

1. Kneitschel, Colmberg	143.922,77 €
2. Bieter	188.239,92 €
3. Bieter	206.652,19 €

Die Angebote wurden sachlich und rechnerisch geprüft, die Preise sind angemessen.

Die Verwaltung schlägt vor, der Firma Kneitschel, Colmberg den Auftrag zur Angebotssumme von 143.922,77 € zu erteilen.

Kostenspiegel:

Baukosten lt. Kostenberechnung	124.815,05 €
Baukosten lt. Angebot	<u>143.922,92 €</u>
Mehrkosten	19.107,87 €

Grund für den starken Anstieg der Baukosten ist die Verknappung der Rohstoffe und in Folge ein rasanter Anstieg der Baustoffpreise. Derzeit ist nicht absehbar, dass die Materialpreise zurückgehen und in Folge die Baupreise wieder auf das Niveau von 2020 einpendeln.

Die erforderlichen Mittel stehen bei Produkt 42410100, Konto 78710000, Maßnahme 002 zur Verfügung. Der Puffer aus den vergangenen Vergaben ist bereits aufgebraucht und die Baukosten um die 19.107,87 € steigen werden. Die Beauftragung kann derzeit noch ohne Fortschreibung der Gesamtbaukosten erfolgen. Eine Hochrechnung aller Kosten – auch mit den derzeit noch nicht abschließend geplanten und ausgeschriebenen Bereichen der Außenanlage und des Abbruchs der alten Stadthalle lassen eine Kostensteigerung von 4,5% vermuten.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschließt, der Firma Kneitschel den Auftrag zur Angebotssumme von 143.922,92 € zu erteilen.
2. Der Gemeinderat nimmt die Kostensteigerung zur Kenntnis.

Anlagen: